

Turn- und Sportverein Ennepe 1926 e.V.



Protokoll
der Jahreshauptversammlung
Vom 28.03.2026

Inhaltsverzeichnis

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 28.03.26 des Turn- und Sportverein Ennepe 1926 e.V.

TuS Ennepe 1926 e.V.	1
Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 28.03.2026	1
1. Versammlungsort:.....	3
2. Protokollführer:.....	3
3. Anwesende:.....	3
4. Begrüßung:.....	4
5. Bekanntgabe der Tagesordnung:.....	4
6. Totengedenken.....	4
7. Protokoll der JHV 2025.....	4
8. Ehrungen.....	5
9. Bericht des 1. Vorsitzenden Torsten Kriegeskorte.....	7
10. Bericht des 2. Geschäftsführers Nick Winkelsträter.....	10
11. Bericht des 1. Jugendleiters Andre Reich.....	12
12. Bericht der Steppgruppe	14
13. Bericht der Gymnastikgruppe.....	14
14. Bericht des 1. Kassierers Dr. Bernd Eicker.....	15
15. Bericht der Kassenprüfer.....	15
16. Neuwahlen.....	16
17. Verschiedenes.....	17
18. Kenntnisnahme.....	20
Anlagen	21

1. Versammlungsort

Sportlerheim des TuS Ennepe
Friedrichshöhe 20
58553 Halver

2. Protokollführer / Verantwortlicher

Claudia Mahler
Am Mühlengrund 51
58553 Halver

Beginn: 14:03 Uhr

Ende: 15:36 Uhr

3. Anwesende

Es waren 53 Personen anwesend.

Davon waren 53 Mitglieder des TuS Ennepe stimmberechtigt.

4. Begrüßung

Begrüßung erfolgt durch Torsten Kriegeskorte.

Der 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht durch den Vorstand an die Mitglieder übermittelt wurden (durch Veröffentlichung im Internet und durch Aushänge am Vereinsheim).

Zur Protokollführerin der Jahreshauptversammlung wurde Claudia Mahler einstimmig gewählt.

5. Bekanntgabe der Tagesordnung

- 1) Eröffnung der Versammlung
- 2) Das Protokoll der JHV 2025 ist im Internet unter www.tusennepe.de einsehbar
- 3) Ehrungen
- 4) Jahresberichte der Abteilungen
- 5) Entlastung des Vorstands
- 6) Neuwahlen
- 7) Verschiedenes

6. Totengedenken

Mit einer Gedenkminute wurde an die verstorbenen Vereinskameraden gedacht.

7. Protokoll der JHV 2025

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2025 ist im Internet auf der Homepage des Vereins einsehbar. (www.tusennepe.de)

8. Ehrungen

10 Jahre

Jannik Eisenberg

Maria Antonie Schulz

Daniel Rösger

Lara Windfuhr

Timo Salomon

Steven Miekus

Christina Bauer

Jakob Marcel Schmidt

Tom Kiesewetter

15 Jahre

Peter Urban

Natascha Griep

Janina Kartschewski

Ben Luca Brückelmann

20 Jahre

Jette Möbes

Torsten Kriegeskorte

Nick Winkelsträter

Leon Hasenburg

Yannik Kretschmer

Khaled Chehade

30 Jahre

Peter Schebestik

Udo Schwieren

Sebastian Illing

40 Jahre

Edwin Ritter

50 Jahre

Lutz Wengenroth

Ulrich Schumacher

Ralf Reeswinkel

Horst Höfer

Wolfgang Bürger

Andreas Brosch

65 Jahre

Erich Schröder

Sonder Ehrung

15 Jahre Übungsleiterin Carmen Vesper

9. Bericht des 1. Vorsitzenden zur Jahreshauptversammlung Torsten Kriegeskorte

Liebe Mitglieder, liebe Gäste,

ich begrüße euch herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des TuS Ennepe
Das vergangene Jahr – und ganz sicher auch die kommenden Wochen und Monate – stehen ganz im Zeichen eines besonderen Meilensteins in unserer Vereinsgeschichte: unseres 100-jährigen Bestehens, das wir im Sommer gemeinsam feiern möchten. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und stellen uns aktuell vor große Herausforderungen. Gleichzeitig bin ich überzeugt, dass wir ein Konzept auf die Beine gestellt haben, das eine tolle Mischung für alle Mitglieder sowie für unsere Gäste und Sponsoren bietet.

Es wird ohne Zweifel eine echte Herkulesaufgabe – organisatorisch, finanziell und vor allem durch das Engagement der hoffentlich zahlreichen Helferinnen und Helfer. Dennoch bin ich mir sicher, dass wir uns schon jetzt auf ein großartiges Event freuen können.

Ein erstes Highlight unseres Jubiläumsjahres liegt bekanntlich bereits hinter uns: unser legendärer Karneval im 100. Jahr, inklusive des Umzugs in Kreuzberg am Rosenmontag – ein Ereignis, das vielen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Auch wenn uns das Wetter einen kleinen Strich durch die Rechnung gemacht hat, war es dennoch ein herausragender Auftakt für die kommenden Feierlichkeiten.

Darüber hinaus haben wir im vergangenen Jahr gezeigt, was unseren Verein ausmacht: Gemeinschaft, Einsatz und Zusammenhalt.

Sportlicher Bereich und Wachstum

Im sportlichen Bereich konnten wir in diesem Jahr erneut eine sehr erfreuliche Entwicklung feststellen. Besonders im Jugendbereich verzeichnen wir ein starkes Wachstum. Das bringt nicht nur große Freude mit sich, sondern stellt uns auch vor Herausforderungen – insbesondere bei der

Neuorganisation der Platzbelegung, die wir im vergangenen Jahr entsprechend anpassen mussten. Die Entscheidungen zu den Trainingszeiten waren dabei nicht immer einfach und haben hier und da für Diskussionen gesorgt. Umso mehr freut es uns, dass wir es weiterhin schaffen, alle aktiven Mannschaften auf unserem Sportplatz zu guten und angemessenen Trainingszeiten unterzubringen. Ein weiteres starkes Zeichen – neben dem Zuwachs im Jugendbereich – ist die Anmeldung einer dritten Seniorenmannschaft im Sommer. Wie auf der letzten Jahreshauptversammlung angekündigt, ist es uns gelungen, dieses Vorhaben umzusetzen und damit im Kreis ein deutliches Ausrufezeichen zu setzen. Gerade vor dem Hintergrund, dass aktuell immer wieder Mannschaften abgemeldet werden, ist das ein besonders positives Signal. Für mich ist das ein herausragendes Merkmal und ein klares Zeichen für die Stärke unseres Vereins.

Durchgeführte sportliche und gemeinschaftlichen Highlights vom Tus Ennepe waren u.a. :

- das Pfingstturnier im Jugendbereich / ausführlicher Bericht folgt sicherlich später
- der letzte Spieltag im Sommer mit Ehrungen für Spieler, Trainer und Ehrenamtliche
- das alljährige Langzeitturnier im August als Vorbereitung auf die neuen Saison
- das Mitternachtsturnier im Januar
- Teilnahmen der Trampolin-Abteilung beim „Heimspiel“ auf der Karlshöhe sowie in einer KITA
- der Tag des Kinderturnens „Kinder Joy of Moving“

Eine weitere große Aktivität war erneut das Kids Camp, an dem über 100 Kinder und rund 30 Betreuer teilgenommen haben – ein beeindruckendes Beispiel für die positive Entwicklung und das Wachstum unserer Jugendabteilung.

Breitensport und neue Angebote

Auch im Breitensport hat sich einiges getan. Mit der neuen Gruppe „Body Fit“, ins Leben gerufen durch Caro Schönfeld und Celine Hamm, konnten wir unser Angebot im Verein erfreulicherweise erweitern. Die über viele Jahre aktive Gruppe der „Stepphühner“ wurde dabei nahezu vollständig integriert und durch weitere Teilnehmerinnen ergänzt.

Carmen Vesper – quasi das „Ober-Stepphuhn“ – hatte bereits im vergangenen Jahr frühzeitig ihren Abschied angekündigt, sodass sich der Verein rechtzeitig mit einer Nachfolgeregelung beschäftigen konnte. Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen: Das neue Angebot wird sehr gut angenommen, und der TuS Ennepe konnte in diesem Zuge zusätzliche Mitglieder für sich gewinnen.

All diese Aktivitäten zeigen, wie breit und lebendig unser Verein aufgestellt ist.

Infrastruktur und Vereinsgelände

Neben dem Sportlichen haben wir auch im letzten Jahr wieder kräftig in unsere Infrastruktur investiert bzw. durch Aktivitäten den Sportplatz in Stand gehalten

- diverse Durchführungen von Arbeitsdiensten
- Neuorganisation bzw. Erweiterung der Bandenwerbung
- Streichen der Duschen im Altbau
- Einbau einer neuen Lüftungsanlage in den alten Kabinen inkl. Förderung
- Neuinstallation von Mülleimern rund um den Sportplatz
- Anschaffung eines neuen Rasenmähers
- Durchführung einer Streichaktion in der Turnhalle
- Umsetzung einer Baumaßnahme am Parkplatz inkl. Förderung

Zusätzlich haben wir – wie bereits auf der letzten Jahreshauptversammlung angekündigt – die Planungen für eine neue Flutlichtanlage aufgenommen. Neben unserem wichtigsten Zukunftsprojekt, dem Kunstrasenplatz, ist dies ein weiterer bedeutender Meilenstein für den Erhalt unserer Sportanlage mit Blick auf die nächsten 100 Jahre. Nach dem großen Kraftakt rund um das Jubiläum werden wir diese Projekte mit voller Energie weiterverfolgen.

Veranstaltungen und Vereinsleben

Auch das Vereinsleben kam im vergangenen Jahr natürlich nicht zu kurz. Neben den bereits erwähnten Veranstaltungen möchte ich besonders unsere gemeinschaftliche Weihnachtsfeier hervorheben, bei der wir einen kurzweiligen und stimmungsvollen Abend miteinander verbringen durften. Auch die alljährliche Kirmes war wieder ein voller Erfolg – sowohl für die Gemeinschaft als auch für die Vereinskasse.

Ein weiterer besonderer Moment war die Verleihung des Halveraner Sportbären, bei der besonderes Engagement und herausragende Leistungen geehrt werden. Stellvertretend für den TuS Ennepe durften Daniel Rösgen und Lutz Wengenroth für ihr außerordentliches Engagement und ihre ehrenamtliche Arbeit im Verein ausgezeichnet werden. Die Freude über die Ehrung war riesengroß!

Organisation und Öffentlichkeitsarbeit

Ein wichtiger Schritt in Richtung Zukunft war die Erweiterung unserer Social-Media-Aktivitäten, die maßgeblich von Marius Vohrmann vorangetrieben wurden. Dadurch konnten wir unsere Sichtbarkeit deutlich steigern und insbesondere die jüngere Generation noch besser erreichen. Diesen Weg möchten wir konsequent weiterverfolgen und sind sehr froh, mit Marius einen engagierten und tatkräftigen Unterstützer an unserer Seite zu haben. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Stichwort Dank

Ein solches Jahr mit diesen Weiterentwicklungen sowohl im Sportlichen Bereich als auch bei allem Anderen ist aus meiner Sicht nur möglich durch den Einsatz vieler Menschen. Mein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, Trainern, Betreuern, Vorstandsmitgliedern und Unterstützern, die unzählige Stunden in unseren Verein investiert haben.

Ebenso danke ich unseren Sponsoren und Förderern, die uns in vielerlei Hinsicht unterstützt haben. Wie es mein Vorgänger in den vergangenen Jahren stets getan hat, möchte auch ich mich zum Abschluss besonders bei unseren Schiedsrichtern bedanken, die sich auch in diesem Jahr wieder mit großem Engagement für den TuS Ennepe und vor allem für den Sport eingesetzt haben.

Ausblick

Auch wenn das Jubiläum in den nächsten Monaten schon bald hinter uns liegen wird, wollen wir den Schwung mitnehmen. Die begonnenen Projekte – wie das neue Flutlicht, der Kunstrasen oder die Weiterentwicklung unserer Angebote – werden wir konsequent weiterverfolgen.

Unser Ziel bleibt klar: den Verein zukunftsfähig aufzustellen und gleichzeitig unsere Werte zu bewahren.

Schlusswort

Ich danke euch allen für euer Vertrauen, eure Unterstützung und euren Einsatz für unseren Verein. Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass die nächsten 100 Jahre genauso erfolgreich werden. Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit.

10. Bericht des 1. Geschäftsführers zur Jahreshauptversammlung Max Woitschig

Liebe Mitglieder,
an dieser Stelle wie gewohnt die wichtigsten Ereignisse des letzten Jahres.

Damenmannschaft:

Nach einer sehr schwierigen letzten Saison und dem Abstieg aus der Bezirksliga verläuft die Saison 25/26 bislang sehr positiv. Mit nur einer Niederlage stehen unsere Damen aktuell auf dem dritten Tabellenplatz und sind damit mittendrin im Meisterrennen.

Inkonstant ist hier lediglich der Posten des Trainers. Zu Saisonbeginn hatte Carsten Glänzel von Markus Böslers als neuer Übungsleiter übernommen, zur Winterpause jedoch bereits wieder hingeschmissen. Nichtsdestotrotz sind wir von einem weiterhin zufriedenstellenden Saisonverlauf unter dem neuen Trainerteam Dirk Senftner und Markus Peter und unterstützt durch Totti überzeugt.

1. Mannschaft:

Im ersten Jahr nach der neun Jahre langen Skorupski-Ära erreichte unsere erste Mannschaft in der Saison 24/25 den dritten Platz. Die unter Viktor Hense und Orhan Yilmaz trainierende Erste steht diese Saison ebenfalls auf einem sehr guten dritten Platz und ist ernsthafter Anwärter auf den Titel. Eine Niederlage zuletzt gegen den Tabellenletzten Rot-Weiß Lüdenscheid 2 macht diese Mission jedoch nicht leichter.

Im DFB-Pokal auf Kreisebene war diese Saison bereits in der ersten Runde Schluss. Hier unterlagen wir dem Bezirksligisten Türkiyemspor Plettenberg im Elfmeterschießen mit 5 zu 6.

Alles in allem ist der Trainerwechsel in dieser Mannschaft sehr geglückt und wir blicken sehr positiv auf die nächsten Jahre.

2. Mannschaft:

Unsere zweite Mannschaft spielt derzeit ihre vierte Saison in Folge in der Kreisliga B. Wie auch bei der 1. Mannschaft gab es im Sommer 24 ein neues Trainergespann. Marius Rafflenbeul und Matthias Plate übernahmen von Dirk Senftner, Markus Titt und André Reich. Die mit sehr vielen jungen Spielern gespickte Mannschaft konnte die Saison 24/25 auf dem zehnten Tabellenplatz beenden. In der aktuellen Saison steht unsere Zweite nach einem Katastrophenstart mit 0 Punkten aus den ersten sechs Spielen auf dem 12. Tabellenplatz. Aufgrund von bereits drei zurückgezogenen Mannschaften besteht jedoch keine Abstiegsgefahr.

Im Reservepokal mussten wir uns in der zweiten Runde der Drittvertretung vom Turn- und Sportverein aus Plettenberg mit 4:5 ebenfalls nach Elfmeterschießen geschlagen geben.

Trotz der aktuell durchwachsenen Saison haben wir vollstes Vertrauen in Trainer und Mannschaft und blicken auch hier sehr positiv in die Zukunft.

3. Mannschaft:

Aufgrund einer Vielzahl an Spielern in unseren beiden Seniorenmannschaften konnten wir im Sommer erfreulicherweise wieder eine dritte Mannschaft auf die Beine stellen. Das von Yasin Singil und Markus Titt geführte Team steht aktuell auf dem 8 Tabellenplatz in der Kreisliga C1.

Im Reservpokal glänzte man durch Umweltbewusstsein und trat die weite Reise in Runde 1 nach Altena nicht an.

Verschiedenes:

Auch in den Jahren 2025 und 2026 ließ es sich der TuS Ennepe natürlich nicht nehmen, bei den eigenen Turnieren wieder selbst mitzumischen.

Das Mitternachtsturnier in der Ganztagschule Halver sowie unser traditioneller Bergmann und Partner Cup waren erneut ein voller Erfolg. Zumindest aus Sicht der Kasse.

Sportlich war's im Sommer eher die Kategorie „Dabei sein ist alles“: Für Erste und Zweite Mannschaft reichte es nur zu einem vereinsinternen Duell um Platz fünf und sechs.

Und auch in der Halle war nach einer soliden Portion Einsatz leider nach der Zwischenrunde Schluss.

Trotzdem blicken wir voller Vorfreude auf die kommenden Jahre mit diesen großartigen Turnieren – und hoffen, dass sich der Erfolg dann auch sportlich wieder etwas öfter auf unserer Seite einträgt.

Mitgliederzahlen

Jahr	Anzahl (Stichtag 25.03.26)
2021	418
2022	437
2023	432
2024	505
2025	539
2026	576 (+144 seit 2023)

Diese steigenden Mitgliederzahlen seitdem Jahr 2024 sind in großen Teilen auf Zuwachs im Jugendbereich (Fußball, Kinderturnen und Trampolin) zurückzuführen. An der Stelle soll deshalb nochmals die grandiose Jugendarbeit unserer seit 2024 neu im Amt agierenden Jugendleitung erwähnt werden. Gute Arbeit!

Zu Ende meines Berichtes möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Helfern und ganz besonders bei unseren Schiedsrichtern bedanken, die Woche für Woche für unseren Verein im Kreisgebiet und auch darüber hinaus unterwegs sind.

Vielen Dank

Gez. Max Woitschig Geschäftsführer TuS Ennepe

11. Bericht des 1. Jugendleiters zur Jahreshauptversammlung Andre Reich

Bericht der Jugendabteilung zur
Jahreshauptversammlung 2026

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

es folgt der Tätigkeitsbericht der Jugendabteilung für den Zeitraum März 2025 bis März 2026.

Meiner Meinung nach ist die Jugendabteilung bestens für unser Jubiläumsjahr gerüstet. Nach zwei Jahren starken Wachstums konnten wir auch diesmal erneut zulegen. In dieser Saison nehmen wir mit insgesamt acht Jugendmannschaften am Spielbetrieb teil – ein Plus von einer Mannschaft im Vergleich zur Vorsaison.

Unsere C-Jugend hat sich – entgegen aller Skeptiker – durchgebissen und ist immer noch am Ball. Aus einem 11er Kader ist mittlerweile eine Mannschaft mit 16 Spielerinnen und Spielern geworden. Auch wenn wir sportlich weiterhin auf den ersten Sieg warten und einige hohe Niederlagen einstecken mussten, zählt für mich vor allem eins: Die Mannschaft spielt Woche für Woche weiter. Das allein ist ein Erfolg.

In der kommenden Saison rückt dieser Jahrgang fast vollständig in die B-Jugend auf. Damit kommen wir unserem großen Ziel, wieder eine vollständige Fußballjugend zu stellen, ein gutes Stück näher. Mein großer Respekt und Dank geht an die Mannschaft und das Trainerteam. Ihr lebt genau das vor, wofür wir stehen wollen: Spaß am Sport und an der Gemeinschaft – vor schnellem, teuer erkauftem sportlichen Erfolg.

Aber nicht nur die C-Jugend steht dafür, sondern alle unsere Teams mit ihren Trainern und Betreuern. Gerade wenn Liga-Einteilungen einmal nicht leistungsgerecht sind, seid ihr es, die unsere Jungs und Mädels aufrichten, weiterentwickeln und dafür sorgen, dass wir am Ende jedes Tor und jeden Sieg feiern, als wäre es eine Meisterschaft. Vielen Dank dafür – ihr seid unser Fundament! Eine besondere Erwähnung verdienen Nele und Sabrina mit unseren Minikickern. Mit fünf Kindern gestartet, stehen heute 16 aktive Minis auf dem Platz. Eine tolle Bestätigung für eure hervorragende Arbeit.

Auch im Breitensport entwickeln wir uns weiter. Die Kinderturn- und Trampolingrouppe von Daniel und Lara erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit und wächst stetig. Zudem bereiten wir ein weiteres Angebot vor: eine Kindertanzgruppe, die künftig hier in unserer Turnhalle trainieren soll. Der Start steht kurz bevor, und wir informieren euch über unsere bekannten Kanäle, sobald alles feststeht.

Veranstaltungen der Jugendabteilung

Ein wesentlicher Baustein unseres Erfolgs bleibt unser Fußballcamp. Nach bereits starken 95 Anmeldungen im Vorjahr waren es diesmal beeindruckende 110 Anmeldungen – innerhalb von nur acht Tagen!

Für 49 Euro inklusive Ball, Trinkflasche, Trikot und Verpflegung vermitteln wir Spaß am Fußball und an der Gemeinschaft. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder ein großartiges Wochenende in Schwenke verbringen – mit Fußball und vielen abwechslungsreichen Aktionen.

Unsere beiden Jugendturniere – an Pfingsten draußen und im Januar in der Halle – waren erneut ein voller Erfolg. Beide Turniere fanden vor vollen Zuschauertribünen statt und wir erhielten von Trainern und Teilnehmern durchweg sehr positives Feedback. Eine hervorragende Werbung für den TuS und unsere Jugendarbeit.

Der Kinderkarneval war ebenfalls wieder sehr gut besucht. Wie immer gab es ein tolles Programm, und es ist jedes Jahr schön zu sehen, wie bereits die Kleinsten den Schwenker Karneval leben und großartige Auftritte zeigen.

Abgerundet wurde das Jahr durch unsere Weihnachtsfeier. Wir konnten uns bei allen Trainern mit einem kleinen Präsent bedanken, und der Weihnachtsmann hatte für jedes Kind eine kleine Überraschung dabei. Danke!

Zum Abschluss möchte ich allen danken.

Nach einer erfolgreichen „Ausbildung“ möchte ich heute das Zepter an Fabienne weitergeben. Sie ist genau die Richtige für diesen Posten und für unseren Verein.

Mit deiner Art, Dinge anzupacken, und deinem Engagement wirst du gemeinsam mit deinem Team weiterhin erfolgreich arbeiten und einen wichtigen Beitrag zur Zukunft des TuS leisten. Du weißt genau, wofür unser Verein steht und welchen Weg wir gehen müssen. Genauso freue ich mich, dass wir auch für das Amt des 2. Jugendleiters jemanden gefunden haben: Sebastian Illing. Er wird Fabienne zukünftig tatkräftig unterstützen – vorausgesetzt natürlich, ihr bestätigt beide gleich noch. Mein Dank gilt außerdem allen Jugendtrainern, Eltern, Sponsoren und Unterstützern. Die Zusammenarbeit der letzten beiden Jahre hat mir unglaublich viel Spaß gemacht.

Ein letzter Dank geht an den Vorstand – wie immer wurde uns kein Wunsch ausgeschlagen. Jede Mannschaft konnte mit allem benötigten Equipment ausgestattet werden, und auch unsere Veranstaltungen wurden jederzeit unterstützt.

Die Jugendarbeit hat mir in den vergangenen zwei Jahren sehr viel Freude bereitet und es freut mich umso mehr, dass wir jetzt zwei Leute haben, die diese wichtige Arbeit fortsetzen werden.

Schlussbotschaft

Bevor ich meinen Bericht endgültig beende, möchte ich noch einen letzten, aber wichtigen Gedanken mit euch teilen:

Wir haben etwas aufgebaut, worauf jeder hier stolz sein darf. Die Jugendarbeit beim TuS steht heute wieder stabil, wächst weiter und hat Perspektive – und das ist euer gemeinsamer Erfolg.

Mit Fabienne und Sebastian startet die Jugendabteilung in eine neue Phase, und ich bin sicher: Ihr werdet sie zu noch größeren Erfolgen tragen als bisher.

Danke für euer Vertrauen und eure Unterstützung!

Gez. Andre Reich

2. Vorsitzender / 1. Jugendleiter

12. Bericht der Steppgruppe / Bodyfit Gruppe zur Jahreshauptversammlung Carolin Schönfeld

Zum Ende des letzten Jahres hat sich die Steppgruppe „Stephühner“ aufgelöst.

Carmen Vesper hat ihre Tätigkeit als langjährige Kursleiterin beendet und ist nun als Teilnehmerin

weiterhin Teil der Gruppe.

Mit Beginn des neuen Jahres haben wir das Konzept überarbeitet und haben die Bodyfit-Gruppe gegründet.

Celine Hamm und ich bieten mit Bodyfit ein Ganzkörpertraining für alle Altersgruppen an.

Wir treffen uns immer montags um 18:45 Uhr hier im Vereinsheim und wechseln wöchentlich zwischen reinem Muskelaufbautraining und Kraft-Ausdauertraining in Form von Tabata.

Das neue Konzept wird bis jetzt sehr gut angenommen, sodass wir im Durchschnitt ca. 12-15 Frauen pro Kursstunde sind und in der Gesamtgruppe mittlerweile 33 Frauen jeglichen Alters vertreten sind.

Gez. Carolin Schönfeld

13. Bericht der Gymnastikgruppe zur Jahreshauptversammlung Marie Rademacher

Damen Gymnastik

Die Gymnastikgruppe für Frauen besteht mittlerweile seit über 40 Jahren.

Einige Gründungsmitglieder sind bis heute aktiv dabei.

Derzeit besteht die Gruppe aus 11 Turnerinnen im Alter zwischen 64 und 85 Jahren.

Wir treffen uns jeden Donnerstag um 18 Uhr hier in der Turnhalle des Vereinsheims um uns gemeinsam fit und mobil zu halten.

Das Training gestalte ich sehr abwechslungsreich.

Wir trainieren mit verschiedenen Kleingeräten im Stehen, auf Matten aber auch auf Stühlen.

Am Ende des Tages ist es mir am wichtigsten, dass jede Turnerin an den Übungen teilnehmen kann, egal auf welchem Fitnesslevel sie sich befindet.

Kleine Koordinationsspiele, bei denen wir auch gerne gemeinsam lachen, finden in jeder Stunde ihren Platz.

Marie Rademacher

Übungsleiterin

14. Bericht des 1. Kassierers zur Jahreshauptversammlung Bernd Eicker

Das Jahr 2025 war aus finanzieller Sicht ein normales Jahr. Die Struktur unserer Finanzen hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht wesentlich verändert.

Besondere Maßnahmen waren zum einen der Neubau von Parkplätzen am Vereinsheim.

Dieses Projekt wurde gefördert, weil die neuen Parkplätze auch als Wanderparkplatz genutzt werden. Und wir haben – auch mit Förderung - eine neue Lüftungsanlage in die alten Duschen und Kabinen eingebaut. Diese Maßnahme wird erst in 2026 kassenwirksam.

Wir hatten im vergangenen Jahr Einnahmen in Höhe von 189.665,82 €. Dem standen

Ausgaben in Höhe von 151.283,95 € gegenüber.

Der Kassenbestand am 01.01.2025 betrug 64.039,03 €, am 31.12.2025 hatten wir einen Kassenbestand von 102.420,90 €, wir hatten also 38.381,87 € mehr in der Kasse.

Soviel zunächst zu meinem Kassenbericht. Wenn noch Fragen zu den Einzelheiten bestehen, beantworte ich diese gerne.

Ich möchte mich auch in diesem Jahr wieder ausdrücklich bei unserem Vereinsmitglied Marcel Schmidt und seinem Team vom Steuerberaterbüro Bergmann & Partner in Lüdenscheid bedanken. Sie haben uns auch im vergangenen Jahr wieder fachkundig und professionell unterstützt, damit wir die Bücher ordnungsgemäß führen und alle Steuervorschriften einhalten.

Am Dienstag, den 24.03.2026 hatten Tristan Wengenroth und Holger Winkelsträter die Kasse für das Jahre 2025 geprüft. Sie werden gleich über die Kassenprüfung berichten.

Schwenke, den 28.03.2026

Bernd Eicker

15. Bericht der Kassenprüfer

Bericht der Kassenprüfer.

Vorgetragen durch Tristan Wengenroth

Die Kasse wird sehr ordentlich und gewissenhaft geführt.

Vorschlag: Entlastung des Vorstandes.

Abstimmung zur Entlastung: Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

16. Neuwahlen

Die Wahlen werden in öffentlicher Abstimmung mittels Handzeichen durchgeführt.

Erster Geschäftsführer – Max Woitschig – wird einstimmig wiedergewählt

Weitere Vorschläge: keine

Max Woitschig nahm die Wahl an

Zweiter Vorsitzender – Andre Reich – wird einstimmig wiedergewählt

Weitere Vorschläge: keine

Andre Reich nahm die Wahl an

Erster Kassierer – Bernd Eicker – wir einstimmig wiedergewählt

Weitere Vorschläge: keine

Bernd Eicker nahm die Wahl an

2. Schriftführer – Sebastian Illing tritt als 2. Schriftführer zurück – Aaron Heims wird einstimmig zum 2. Schriftführer gewählt

Weitere Vorschläge: keine

Aaron Heims nahm die Wahl an

Zweiter Jugendleiter – Fabienne Kriegeskorte tritt als 2. Jugendleiterin zurück – Sebastian Illing wird einstimmig gewählt

Weitere Vorschläge: keine

Sebastian Illing nahm die Wahl an

Erster Jugendleiter (außerplanmäßige Wahl) – Andre Reich tritt als 1. Jugendleiter zurück – Fabienne Kriegeskorte wird einstimmig gewählt

Weitere Vorschläge: keine

Fabienne Kriegeskorte nahm die Wahl an

Kassenprüfer für kommendes Jahr:

Holger Winkelsträter (einstimmig) Fynn Renneckendorf (einstimmig)

Ersatzmann/ Frau: Jan Baumardt (einstimmig)

17. Verschiedenes

Liebe Mitglieder des TuS Ennepe,

hiermit stelle ich den Antrag, die Beitragsordnung im Bereich Eltern-Kind-Turnen anzupassen.

Der bisherige Beitrag für das Eltern-Kind-Turnen entspricht nicht mehr der heutigen Praxis.

Aktuell nehmen ausschließlich die Kinder am Angebot teil, sodass eine verpflichtende

Vereinsmitgliedschaft der Eltern nicht mehr notwendig ist.

Zudem führt die aktuelle Beitragsstruktur bei neuen Mitgliedern häufig zu Verwirrung, da dieser Beitrag im Vergleich als zu hoch wahrgenommen wird.

Ich beantrage daher, die folgenden Beitragsposten vollständig aus der Beitragsordnung zu streichen:

„Eltern-Kind-Turnen für ein Kind“

„Eltern-Kind-Turnen für zwei Kinder“

Die übrige Beitragsordnung bleibt unverändert bestehen.

Mit sportlichen Grüßen

Andre Reich.

Der Antrag wird durch die Versammlung per Abstimmung mit einer Enthaltung angenommen.

Liebe Vereinsmitglieder,

ich möchte heute die Gelegenheit nutzen, um Euch einen Einblick in ein wichtiges Zukunftsthema zu geben, das uns als Verein in den kommenden Jahren begleiten wird:

Wir wollen unsere Vorstandsarbeit neu denken.

Im Rahmen meiner aktuellen Fortbildung zum Vereinsmanager C beschäftige ich mich intensiv mit modernen Organisationsformen im Ehrenamt – und dabei insbesondere mit dem Ansatz „Vorstandsarbeit in Ressorts“. Warum ist dieser Schritt notwendig?

Wir alle kennen die Realität im Ehrenamt:

- Viele Menschen haben wenig Zeit
- Sie möchten keine dauerhafte Verantwortung übernehmen
- Ein Vorstandsamt wirkt für viele abschreckend
- Wenn wir Helfer finden, möchten diese meist
- nur punktuell unterstützen,
- kleine Aufgaben übernehmen,
- oder lediglich bei einem speziellen Thema helfen.

Das ist kein Vorwurf – das ist einfach der Alltag in nahezu allen Vereinen. Unsere Antwort darauf: Flexiblere Vorstands- und Vereinsarbeit.

Damit wir trotzdem weiterhin gut arbeiten können, müssen wir unsere Strukturen an die Menschen anpassen – und nicht umgekehrt.

Wir möchten daher von starren Ämtern zu flexiblen Ressorts und Arbeitsgruppen wechseln.

Das bedeutet:

- Wir überprüfen alte Ämter, die heute nicht mehr zeitgemäß sind.
- Wir teilen große Aufgaben in überschaubare Pakete.
- Wir laden Euch ein, Euch mit Eurem Wissen und Euren Fähigkeiten einzubringen – ohne ein Vorstandsamt übernehmen zu müssen.

Beispiel:

Das Thema Infrastruktur wird aktuell eher „stiefmütterlich“ behandelt, obwohl es so wichtig ist. In Zukunft könnte es statt eines 1. und 2. Schriftführers eine Arbeitsgruppe Infrastruktur geben – mit einer klar verantwortlichen Person und Helfern für definierte Teilbereiche.

Weitere denkbare Ressorts sind zum Beispiel:

- Ehrungen & Förderungen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vereinsentwicklung
- Events & Gemeinschaft

Pilotprojekt in der Jugend – bereits gestartet

In der Jugendabteilung setzen wir dieses Modell jetzt schon um.

Dort haben sich bereits mehrere Personen bereit erklärt, einzelne Themen zu übernehmen:

- Organisation der Platzbelegung

- Planung und Durchführung von Events
- Entwicklung eines Jugendkonzepts & Visionen
- Management von Equipment & Bestellungen

So hat jeder ein kleines Aufgabenpaket, niemand wird überlastet – und trotzdem können wir uns als Gruppe jederzeit über alle Themen austauschen.

Unser Ziel

Wir sind überzeugt:

- Dieses Konzept wird uns als Verein einen großen Schritt nach vorne bringen.
- Es macht uns flexibler, moderner, und vor allem zukunftssicher.
- Es bietet jedem von Euch die Möglichkeit, sich einzubringen – in dem Umfang, der für Euch passt. Ich freue mich darauf, diesen Weg gemeinsam mit Euch zu gehen.

Vielen Dank!

Vereinsjubiläum - Festschrift

- für das 100-jährige Jubiläum soll eine Festschrift erstellt werden
- falls jemand Fotos, Berichte oder Ähnliches hat, sind diese herzlich willkommen und gesehen
- es wäre schön wenn solche Dinge bis Ende April / Mitte Mai abgegeben werden
- am Besten bei Bernd Eicker

Vereinsjubiläum – Trikot

- Kevin Bock präsentiert das Jubiläumstrikot
- ein Trikot das hauptsächlich für das Spiel gegen die Traditionsmannschaft des BVB gedacht ist
- jeder kann aber so ein Trikot käuflich erwerben → dafür wird es Bestell-Listen geben
- des weiteren wird es noch mehr Fan Artikel zum Jubiläum geben (Schals, Kappen, etc.)

Arbeitsdienst

- der erste Vorsitzende lädt zum Arbeitsdienst am Sportplatz ein
- 09.05.2026 ab 10:00 Uhr
- der Sportplatz und die Anlagen sollen aufgeräumt und frisch gemacht werden

18.Kennntnisnahme

Erster Vorsitzender
Schriftführerin
Torsten Kriegeskorte

Erste
Claudia Mahler

Anhang: Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026
 Teilnehmerliste der Jahreshauptversammlung 2026



SAMSTAG, 28.03.2026 - 14:00 UHR

**WIR LADEN ALLE MITGLIEDER HERZLICH ZUR DIESJÄHRIGEN
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG EIN.**





Teilnehmerliste Jahreshauptversammlung 2026

28.03.2026

1	Mich Winkelstrück	31	Carmen Vesper
2	Max Voitschig	32	Lenz Vesper
3	JSA Vespe	33	Gielan Manfred
4	Fabienne Kriegeskorte	34	Celine Hamm
5	Andie Reich	35	Carolin Schönfeld
6	Sebastian Illing	36	J. Tila Richter
7	Bened Eicker	37	J. Wengemuth
8	Claudia Mohler	38	K. S. W. Bock
9	Volker Depto	39	W. Drex
10	Dirk Sen/bnor	40	E. P. K.
11	Jan Baumhardt	41	H. H. J. F. e.
12	Ben Brückelmann	42	Uli Schumann
13	Kevin Bock	43	Dulf Pieswichel
14	Aaron Heims	44	Gerd Rottschy
15	Marius Vohrmann	45	Michael Brosch
16	Stephan Wader	46	Andreas Brosch
17	Tristan Wengemuth	47	Klaus Zimmer
18	Leon Hasenberg	48	Eicker Jofe
19	Timo Salomon	49	Tom Wesewetter
20	Jannik Eisenberg	50	Marvin Adels
21	Aron Vengeroch	51	Fynn Kennrich
22	DIRK BRÜCKELMANN	52	Tristan Kriegeskorte
23	Witz Wengemuth	53	Maria Schütz
24	Henry Eicker	54	
25	Tom Eicker	55	
26	Gerd Eicker	56	
27	Patr. Mohr	57	
28	Ute	58	
29	Ulrich Bock	59	
30	Claudia Bock	60	